

# Bewertung der Oberrichterin VD Sandra ROULEAU

Hohe Waadtländer Beamtin. Sie nennt sich «Oberrichterin».

«Arbeitet» im Hermitage-Palast, route du Signal 8, 1014 Lausanne.

Tel. Arbeitsplatz: 021 316 15 11

Fax Arbeitsplatz: 021 316 13 28

## **Privatadresse:**

Chemin du Péage 41, 1807 Blonay

Privattelefon : 021 626 49 51

Zivilstand : unbekannt; sie lebt mit Frédéric WANDZIO und einer Person namens J.P. ROULEAU zusammen.



Sandra ROULEAU, genannt «le Rouleau compresseur» (Die Dampfwalze)

## Aufnahmen der Behausung:



Gemäss Aufschrift am Briefkasten lebt die Dampfwalze mit Frédéric WANDZIO und einer Person namens J.P. ROULEAU zusammen.



Zugang zur Villa von Westen her



Ostfassade



Die Villa von oben her gesehen, Blickrichtung Genfersee

## **Rolle in der Affäre LÉGERET**

Sandra ROULEAU hat am 16.08.11 den strafrechtlichen Kassationshof präsiert, welcher den Revisionsantrag von François LÉGERET zurückwies, mit welchem er die verpuschten Ermittlungen aufgezeigt hatte, u.a. mit der unglaublichen Tatsache, dass für das «neuralgische» Beweismittel – eine Schere – in der Gerichtsakte 6 verschiedene Positionen aufgeführt sind, in der man sie gefunden hätte, ein klarer Beweis fehlender Sorgfalt. ROULEAU wurde noch drei weitere Male rückfällig in dieser Affäre, stets in ihrer Eigenschaft als Präsidentin des Kassationshofes des Waadtländer Obergerichtes, in dessen Sitzungen vom 24.05.13, 30.06.14 und 04.06.15, wo es darum gegangen war, 3 weitere Revisionsanträge von François LÉGERET abzuschliessen. RA LOB hat den letzten Revisionsantrag mit Beschwerde vom 27.06.15 an das Bundesgericht

weitergezogen. Es geht da darum, dass sich ROULEAU und Konsorten geweigert hatten, den Beginn der Kollusion beziehungsweise die Liebesaffäre zwischen **BENDANI** und **COLELOUGH** chronologisch zu ermitteln. Lob zeigte sich ungehalten: «Wie kommen diese vereidigten Richter dazu, so zu betrügen?»

## **Profil**

Der Verfasser hat Sandra ROULEAU im Sommer 2000 am Telefon kennengelernt, als sie als Gerichtsschreiberin am Waadtländer Obergericht amtierte. Sie wurde davon unterrichtet, dass die Waadtländer «Richter» mich aus meinem eigenen Haus auf die Strasse hinausgeworfen hatten, und mir die Herausgabe meiner persönlichen Effekten verweigerten. Zu Anbeginn ihre Laufbahn war sie somit auf dem Laufenden, in welchem erbärmlichen Zustand das hiesige Gerichtswesen ist. Offenbar hat sie schnell begriffen, wie man in dieser Brutstätte der Übeltäter eine steile Karriere hinlegt.

Im 2004 war sie bereits Gerichtspräsidentin des Kreisgerichtes der Côte VD in Nyon, und im 2010 wurde sie ins Obergericht hinaufbefördert.

Unter anderem hat sie die schweren Arztfehler des Chirurgen-Metzgers **Gaston-François MAILLARD** sowie den korrupten und betrügerischen Bundesrichter **R.M. SCHNEIDER** gedeckt. Sich mit dem Justizverbrechen an François LÉGERET mitschuldig gemacht zu haben ist die logische Fortsetzung dieser Karriere.

## **Referenzliste (seit dem Jahr 2000 gesammelte Beobachtungen):**

**Anzahl Negativreferenzen: 5**

**Anzahl Positivreferenzen: 0**

**Sandra ROULEAU ist eine opportunistische Karrieristin.**

**Bewertung der Juristen**

30.09.16/GU